

Presseinformation

NABU Steinau setzt sich für den Lebensraum Streuobstwiese ein

Edeka Südwest zusammen mit NatureLife-International fördert das Projekt

Steinau/Offenburg/Ludwigsburg, 02.06.2016. Unter dem Motto „Unsere Heimat & Natur“ hat Edeka Südwest gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International einen jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte ausgeschrieben. Ausgezeichnet und gefördert werden Projekte, die sich mit dem Erhalt, der Schaffung, der Renaturierung und dem Schutz von Biotopen und Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen befassen. Auf diese Weise soll die Erhaltung der biologischen Vielfalt unterstützt werden, denn mittlerweile gilt jede zweite Tier- und Pflanzenart als gefährdet.

Langfristig soll im Absatzgebiet der Edeka Südwest, das die Bundesländer Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland sowie Teile Hessens und Bayerns umfasst, ein Biotopverbund entstehen, der dazu dient, die Kulturlandschaft im Südwesten kontinuierlich zu fördern und zu verbessern. Von jedem verkauften Kräutertopf der Edeka-eigenen Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ kommt ein Teil des Erlöses der Aktion „Unsere Heimat & Natur“ zugute. Bisher konnten seit 2014 so mehr als 40 Projekte in der Region unterstützt werden.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Edeka Südwest und NatureLife-International, bewertete die für 2016 eingereichten Bewerbungen und wählte daraus die besten Vorhaben aus. Diese werden mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert. Zu den Preisträgern gehört die Ortsgruppe Steinau des Naturschutzbundes Deutschland (NABU). Sie erhält ein Preisgeld von 2.500 Euro für das Projekt „Lebensraum Streuobstwiese“.

Seit 30 Jahren pflegt der NABU Steinau e. V. Streuobstwiesen im Bergwinkel. Der Erhalt ökologisch wertvoller Streuobstwiesen als Lebensraum für Steinkauz,

Wendehals & Co. geht dabei Hand in Hand mit der Bewahrung alter Obstsortenvielfalt und der ortsnahen Produktion gesunder Nahrungsmittel. Aktuell werden sechs Wiesen mit 195 Altbäumen (älter als 30 Jahre) und 215 Jungbäumen von der NABU-Gruppe Steinau gepflegt. Auf insgesamt 410 Obstbäume kommt eine enorme Sortenvielfalt; Sorten wie Kaiser Wilhelm, Blenheim, Brettacher, Roter Boskoop, Landsberger Renette und Ingrid Marie sind nur einige davon. Auch die Umweltbildung und Naturerziehung wird in Steinau groß geschrieben. Schulklassen, Kindergärten und Familien werden in das „Erlebnis“ Streuobstwiese, durch Mithilfe bei der Ernte, „Mäuschen spielen“ in der Kelterei oder durch Wanderungen über die Streuobstwiesen, eingebunden.

Die Scheckübergabe an die NABU-Ortsgruppe fand im Edeka Habig in Steinau statt, mit dem bereits seit 2015 eine Partnerschaft besteht. Thomas Mathias, Gründer und Vorstandsmitglied des NABU Steinau, bedankte sich bei Olaf Schmidtke, Gebietsverkaufsleiter Edeka Südwest, und bei der Marktleitung Alexander Zwezich und Andreas Fichtel für die Förderung. „Neben der Pflege der Streuobstwiesen gelingt es den Mitgliedern der Steinauer NABU-Ortsgruppe auch schon die Jüngsten an das wichtige Thema Naturschutz heranzuführen“, sagt Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei Edeka Südwest, anlässlich der Scheckübergabe. „Wir freuen uns daher sehr, dieses nachhaltige und regionale Projekt unterstützen zu können.“